

An: EDA  
 Telegrammdienst  
 3003 Bern

Referenzen und Initialen

i.A.22.14.7.3. - BIC/sm

Adresse (für Telex an Dritte)

Chiffriert

Ja Nein

Priorität

Norm. Dring. Flash

Faktura

Text erg.

F.I.

Absender

Presse et Info

Seite-Nr.

1

Empfängercode	Empfängercode	Empfängercode	Empfängercode	Empfängercode	Empfängercode
wochentx					

\*\*\*

Wochentelex 33/85 V e r t r a u l i c h

Commémoration 10ème anniversaire Acte Final d'Helsinki:

Les MAE des 35 Etats participants se sont réunis à Helsinki du 30 juillet au 1er août pour la commémoration en question. Celle-ci n'a rien eu d'une célébration, mais a pris l'allure d'une revue de la mise en oeuvre - du moins de la part des MAE occidentaux et N+N - des dispositions de l'Acte Final. La plupart de ces derniers ont dénoncé les insuffisances dans le domaine du respect des droits de l'homme, comme l'a fait CFA en déclarant notamment dans son discours qu'il n'y a pas de sécurité sans liberté et que la poursuite harmonieuse du processus de la CSCE exige des progrès équilibrés dans tous les domaines de l'Acte Final. Dans cet ordre d'idées, le MAE français a avancé l'idée d'une conférence spécialisée sur les problèmes de la réunion des familles qui pourrait constituer le follow-up de la prochaine réunion d'experts de Berne sur les contacts humains (avril-mai 1986), après que les résultats de cette dernière auront été évalués à la conférence générale de la CSCE qui débutera à Vienne en novembre 1986. En marge de la réunion, CFA a eu une série de rencontres dans le cadre N+N ainsi que 9 entretiens bilatéraux avec des collègues de l'Ouest et de l'Est: Belgique, Espagne, France, Grande-Bretagne, Pays-Bas, Pologne, RDA, Roumanie, Turquie. Parmi les principales questions abordées lors de ces entretiens ont

Letzte Zeile

4 150 000 24665

Datum: 12.8.1985  
 30 53  
 Tel. intern

Visum:

Dodis





Aut. EDA  
Telegrammdienst  
3003 Bern

Referenzen und Initialen

Four horizontal lines for entering references and initials.

Adresse (für Telex an Dritte)

Four horizontal lines for entering the address for telex to third parties.

Chiffriert

Ja  Nein

Priorität

Norm.  Dring.  Flash

Faktura

Text erg.

F.I.

Absender

Empty box for sender information.

Seite-Nr.

2

Empfängercode	Empfängercode	Empfängercode	Empfängercode	Empfängercode	Empfängercode

figuré les relations Turquie-Conseil de l'Europe, les cas humanitaires avec les pays de l'Est, le projet Eureka.

Angemessene Reduktion der Sicherheitsvorkehrungen:

Mit unserem 5308 vom 29.5.85 forderten wir Euch auf, wegen Drohungen, die bei unserer Botschaft in London eingegangen waren, zusätzliche Sicherheitsmassnahmen zu treffen. Im Wochentelex 24/85 informierten wir ueber die Hintergruende, insbesondere ueber die palaestinensische Provenienz dieser Drohungen und die darauffolgenden Anschlaege in Genf. Nach zwischenzeitlich erfolgten Kontakten darf erwartet werden, dass aus jenen Kreisen keine weiteren derartigen Aktionen zu befuerchten sind. Da im uebrigen das Attentat auf Generalkonsul Freiburghaus in Istanbul einem Einzeltaeter zuzuschreiben ist und keinen Zusammenhang mit dem internationalen Terrorismus hat, stufen wir die generelle Gefaehrdung unserer Vertretungen zurzeit etwas geringer ein. Ermaechtigen Euch deshalb, die seinerzeit getroffenen ausserordentlichen Sicherheitsmassnahmen auf ein normales Ausmass zu reduzieren, sofern die lokalen Verhaelt-nisse nicht fuer deren Beibehaltung sprechen.

Gipfeltreffen Reagan - Gorbatschow (19./20. November 1985):

Diesem Treffen in Genf kommt aus internationaler aber auch aus schweizerischer Sicht erstrangige Bedeutung zu. Das Echo in den Medien wird dementsprechend gross sein, es werden gegen 2'000 Medienleute in Genf erwartet. Vorbereitungen zu diesem Grossanlass sind

Letzte Zeile

Datum: \_\_\_\_\_  
 Tel. intern \_\_\_\_\_

Visum:



AD: EDA  
Telegrammdienst  
3003 Bern

Referenzen und Initialen


Adresse (für Telex an Dritte)


Chiffriert

Ja

Nein

Priorität

Norm.

Dring.

Flash

Faktura

Text erg.

F.I.

Absender

Seite-Nr.

3

Empfängercode	Empfängercode	Empfängercode	Empfängercode	Empfängercode	Empfängercode

bereits im Gange. Je eine amerikanische und sowjetische Vorausdelegation hat Ende Juli mit Genfer und Bundesbehoerden erste Kontakte gehabt. 'Task Force' des EDA, der auch Vertreter anderer Departemente (EJPD, EMD, EFD, EVD, EVED) angehoren, wird, unter der Verantwortlichkeit von Staatssekretaer Brunner, durch Botschafter Manz praesidiert. Offizieller Kanal fuer Fragen grundsatzlicher Natur laeuft ueber die US- und UdSSR-Botschaften in Bern und ueber 'Task Force'. Arbeitsteilung mit Genfer Behoerden sieht vor, dass sich letztere mit Fragen praktischer Natur befassen (insbesondere Sicherheit, Presse, Unterbringung). Vorgesehen, neben amerikanisch-sowjetischen Gespraechen, auch ein Treffen Reagans und Gorbatschows mit Delegation Bundesrat in Genf. Informationen und Meldungen betr. Gipfel und bilaterale Treffen bitte an Staatssekretaer richten mit Kopie an Botschafter Manz.

Brunner.

NNNN

Letzte  
Zeile

B4 150 000 24665

Datum: _____	Visum:
Tel. intern _____	



Teil IITagung Gemischte Kommission Schweiz-DDR:

Am 7./8. August fand in Bern die 4. Tagung der Gemischten Regierungskommission Schweiz-DDR statt. Die schweizerische Delegation stand unter der Leitung von Botschafter Lévy, jene der DDR von Christian Meyer, Generaldirektor im Aussenhandelsministerium. Der Umstand, dass in den bilateralen Wirtschaftsbeziehungen praktisch keine handelspolitischen Problem bestehen, kam auch darin zum Ausdruck, dass die ostdeutsche Delegation auf die Erörterung traditioneller Anliegen (wie z.B. Zollbelastung für DDR-Produkte und Ausbau der Zusammenarbeit zwischen den Unternehmen beider Länder) ihrerseits verzichtete. Im Vorfeld dieser Tagung sprach Staatssekretär Sommaruga eine Einladung an Staatssekretär Beil aus, die dieser annahm.

Brunner.



EIDGENOESSISCHES DEPARTEMENT FUER  
AUSWAERTIGE ANGELEGENHEITEN

Bern, den 12. August 1985

Informations- und Pressedienst

1.A.22.14.7.3. - BEC/sm

Interne Verteilerliste

Betrifft:                      **Wochentelex 33/85**                      VERTRAULICH

Bundesrat Aubert		CFA
Sekretäre Chef EDA	Herr Jaccard	JL
	Herr Erard	ER
Politischer Direktor	Botschafter Brunner	BRE
Chef Sekretariat pol. Direktor	Herr Lorétan	LR
Koordination und Planung	Herr Schaller	SRU
Sekretariat pol. Direktor	Frl. Chollet	W 156
Rechtsberater	Botschafter Monnier	MX
Protokoll	Botschafter Manz	MA
	Herr Barbey	BAC
Politisches Sekretariat	Botschafter Ritter	RR
	Herr Wyss	WS
Politischer Dokumentationsdienst	Herr Schmalz	SZ
Kanzlei politisches Sekretariat		W 338
Politische Sonderfragen	Minister von Arx	AX
Finanz- und Wirtschaftsdienst	Minister Faillettaz	FA
	Herr Faivet	FB
Politische Direktion		
Politische Abteilung I	Botschafter Pianca	PIA
	Herr Fetscherin	FN
	Herr Faessler	FCH
	Herr de Dardel	DJ
Politische Abteilung II	Botschafter Wipfli	WIP
	Herr Boillat	BA
	Herr Strauch	STH
Sektion für konsularischen Schutz	Herr Wyttenbach	WH
Auslandschweizerangelegenheiten	Minister Leippert	LT
Fremde Interessen	Herr Ghisler	GH
	Kanzlei	Ei 101
Direktion für internat. Organisat.	Botschafter Muheim	MF
	Minister Uhl	UL
	Minister Staehelin	?
Sektion Vereinte Nationen und internat. Organisationen	Herr von Graffenried	GV



- 2 -

Sektion internationale wissenschaftliche Angelegenheiten	Herr Creola	CRE
Sektion für kulturelle und UNESCO-Angelegenheiten	Herr Luciri	LC
Sekretariat der nationalen schweiz. UNESCO-Kommission	Herr Theurillat	TB
Information über UNO-Angelegenheiten	Herr Bucher	BUJ
Direktion für Völkerrecht	Botschafter Krafft Minister Stettler Minister Reimann	KT STR REI
Sektion Völkerrecht	Herr Imhof	IH
Sektion Entschädigungsabkommen	Frau Pauli	PS
Sektion Staatsverträge	Herr Rubin	RC
Sektion Landesgrenze und Nachbarrecht	Herr Dubois	DS
Sektion Verkehr	Herr Hulliger	HG
Seeschiffahrtsamt Basel	Direktor Hulliger	Basel
Generalsekretariat	Botschafter Wermuth Herr Indermühle Herr Baumgartner Herr Ruf Herr Bodenmüller	WER IND BAG RG BOD
Sektion Rekrutierung und Ausbildung des Personals		
Personalsektion	Herr Kaiser/Herr Reich	KA/RE
Sektion Bezüge und Zulagen	Herr Killias	KC
Verwaltungsinspektorat und konsularische Angelegenheiten	Herr Sunier	SQ
Kuriersektion	Herr Scheurer	SR
Direktion für Entwicklungszusammenarbeit und humanitäre Hilfe	Botschafter Staehelin	SFR
Stellvertretender Direktor	Herr Wilhelm	WM
Delegierter für Katastrophenhilfe im Ausland	Herr Blaser	BL
Vizedirektor	Herr Giovannini	GI
Vizedirektor	Herr Högger	HL
Informationsdienst	Herr Leuzinger	LP
Multilaterale Angelegenheiten	Herr	
Sektion Internationale Hilfswerke	Herr von Muralt	MD
Integrationsbüro EDA/EVD	Minister Kellenberger	Ke

1 Ex. Délégation suisse près l'AELE, 1 Ex. Mission permanente, Genève  
35 Ex. BAWI, Büro 81, Bundeshaus Ost (vom Wochentelex nur 31 Ex.)

(vom Wochentelex 1 Ex. an Raymond Probst, a. Staatssekretär,  
Brunnadernstr. 76, 3006 Bern)



EIDGENOESSISCHES DEPARTEMENT FUER  
AUSWAERTIGE ANGELEGENHEITEN

Bern, den

12. August 1985

Informations- und Pressedienst

Sa 13. Aug. 85 12

1.A.22.14.7.3. - BIC/smv VERSA NDLISTE

Betrifft:

Wochentelex 33/85

VERTRAULICH

DIPLOMATISCHE VERTRETUNGEN

Abidjan	Dublin	New York / UNO
Abu Dhabi	Guatemala	Oslo
Addis Abeba	Hanoi	Ottawa
Akkra	Harare	Panama
Algier	Havanna	Panmunjom
Amman	Helsinki	Paris
Ankara	Islamabad	Paris / OECD
Asuncion	Jakarta	Paris / UNESCO
Athen	Kairo	Prag
Bagdad	Khartoum	Pretoria
Bangkok	Kigali	Quito
Beijing	Kinshasa	Rabat
Beirut	Kopenhagen	Riad
Belgrad	Kuala Lumpur	Rom
Berlin DDR	Kuwait	San José
Bogota	Lagos	Santiago de Chile
Bonn	La Paz	Singapur
Brasilia	Lima	Sofia
Brüssel	Lissabon	Stockholm
Brüssel / Mission	London	Strassburg / Europarat
Budapest	Luanda	Söul
Buenos Aires	Luxembourg	Tananarive
Bukarest	Madrid	Teheran + Fremde Inter.
Canberra	Manila	Tel-Aviv
Caracas	Maputo	Tokio
Colombo	Mexico	Tripolis
Conakry	Monrovia	Tunis
Dakar	Montevideo	Warschau
Damaskus	Moskau	Washington
Dar es Salaam	Nairobi	Wellington
Den Haag	New Delhi	Wien
Dhaka		Yaoundé

GENERALKONSULATE:

Hong Kong	Genf / IO
Mailand	97 Vertretungen
München	+ 5 Generalkonsulate
New York	-----
Frankfurt	102 total
	=====



EIDGENOESSISCHES DEPARTEMENT FUER  
 AUSWAERTIGE ANGELEGENHEITEN  
 Informations- und Pressedienst

Bern, den **12. August 1985**  
 VERTRAULICH

i.A.22.14.7.3. -

**BIC/sm**

T E L E G R A M M (CH)

**Wochentelex 33/85**

a) an die diplomatischen Vertretungen in:

- Ankara		- Peking
- Bagdad	- Lissabon	- Prag
- Bangkok	- London	- Pretoria
- Brasilia	- Luxemburg	- Rabat
- Brüssel (Botschaft + Mission)	- Madrid	- Riad
- Buenos Aires	- Mexiko	- Rom
- Canberra	- Moskau	- Santiago
- Caracas	- Nairobi	- Stockholm
- Dar es Salaam	- New Delhi	- Teheran
- Den Haag	- New York/Swissobser	- Tel Aviv
- Dublin	- Ottawa	- Tokio
- Helsinki	- Oslo	- Warschau
- Jakarta	- Paris (auch OECD)	- Washington
- Kairo		- Wien

b) mit Kurier an alle übrigen diplomatischen Vertretungen sowie an die Generalkonsulate Hong Kong, New York, Mailand, München und auch an die Delegation in Panmunjom.

c) an die Direktionen, Abteilungen und Dienste der Zentrale zur Information.

d) an das Bundesamt für Aussenwirtschaft (BAWI) und das Integrationsbüro des EDA/EVD.